



EmK regional

„Everybody moves“: JAT in der Paulusgemeinde

Ein volles Haus, 46 engagierte Jugendliche und Erwachsene, volle Tage und kurze Nächte, geistliche Impulse und wunderschön gestaltete Abende, Kreativität, Workshops – diese Mischung macht die Jugend-Aktions-Tage (JAT) aus.

In den Herbstferien, vom 28. Oktober bis 4. November 2006, herrschte in der EmK-Paulusgemeinde Nürnberg, Gugelstraße 143, der Ausnahmezustand. Das Haus voller Leben, fröhliche und übernächtigte Gesichter, viele Tränen zum Abschied – es war eine schöne und intensive Woche, die Jugendliche aus Bayern und Baden-Württemberg miteinander verbrachten und gestalteten. Kinder und Jugendliche aus der Nachbarschaft der Gemeinde konnten bei den offenen Abenden erreicht wer-



den. Das war besonders erfreulich. Mitgehen werden die intensiv erlebte Gemeinschaft, das aus einer Gruppe heraus entstandene kreative Potenzial und die intensive Erfahrung von Gottes Nähe.

Ulrich Ziegler

25 Jahre „Grüne Damen“

84 „Grüne Damen“ und ein „Grüner Herr“ der Evangelischen Krankenhaus-Hilfe im Diakoniewerk Martha-Maria Nürnberg unter der Einsatzleitung von Diakonisse Gerda Fischer

feierten am 23. Oktober 2006 in der Eben-Ezer-Kirche ihr 25-jähriges Jubiläum.

Nach einer Einstimmung durch den Musizierkreis, der Begrüßung von Direktor Andreas Cramer und einem gemeinsamen Lied gab es für die Jubilarinnen und den Jubilar einen „Blumenstrauß voller Grüße“. Den Anfang machte Oberin Roswitha Müller, die berichtete, wie alles begann. Mit Blumen geehrt wurden zunächst fünf Damen, die bereits seit 25 Jahren dabei sind: Lydia Ber-



ger, Ella Kachelrieß, Rosemarie Reuther, Hedwig Hamoser und Gertrud Späth. Danach kamen alle Jubilierenden nach vorne und erhielten einen Rosengruß überreicht.

Die aus Bonn angereiste Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Krankenhaus-Hilfe e. V., Gabriele Trull, übergab zwei Urkunden – eine für die „Grünen Damen“ des Krankenhauses und eine für die des Seniorenzentrums.

Im Interview mit Direktor Cramer schilderten Lydia Berger (25 Jahre tätig) und Elisabeth Malz (ein Jahr tätig) die Freude, die sie selbst in ihrem Engagement erfahren. Für die Stadt Nürnberg erläuterte Stadtrechtsdirektor Dr. Hartmut Frommer humorvoll den Unterschied zwischen „freiwilligem“ und „pflichtigem“ Ehrenamt.

Chefarzt Professor Dr. Hans-Heinrich Gentsch, der Ärztliche Direktor des Krankenhauses Martha-Maria Nürnberg, versicherte den „Grünen Damen“: „Sie tun sehr viel Gutes!“ Marianne Stock, Vorsitzende des Heimbeirates des Seniorenzentrums Martha-Maria Nürnberg, wünschte weiter Gottes Segen. Und Superintendent Wolfgang Rieker, Vorsitzender des Verwaltungsrates des Diakoniewerkes Martha-Maria, erzählte eine Geschichte von weggeworfenen Steinen, die sich als Schatz herausstellten.

Arztvortrag in Martha-Maria

Über das Thema „Wunschkind – Wunschkaiserschnitt?“ spricht im Rahmen der Arztvortragsreihe „Ihrer Gesundheit zuliebe!“ Belegarzt Dr. Joachim Herberger am Mittwoch, 7. Februar, von 17 bis 18.30 Uhr, in der Eben-Ezer-Kirche Nürnberg, Stadenstraße 68 (neben Krankenhaus Martha-Maria).



Ökumenischer Gottesdienst zum Neuen Jahr

Die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (AcK) in Nürnberg lädt am 1. Januar 2007 auf 17 Uhr zu ihrem traditionellen Neujahrsgottesdienst in die Frauenkirche ein. Vertreter/innen aller zwölf in der AcK zusammengeschlossenen Kirchen werden den Gottesdienst gestalten, bei dem Erzbischof Dr. Ludwig Schick die Predigt halten wird. Unter dem Motto der Jahreslosung für 2007 will die AcK so auch ein bewusstes Signal für ein gutes Miteinander der Kirchen in Nürnberg setzen und darauf hoffen, dass Gott selber Neues schaffen wird. Im Rahmen der Feiern zum 1000jährigen Bestehen des Bistums Bamberg wird der Gottesdienst auch ein Signal der Verbundenheit setzen.

Dezember 2006 / Januar 2007

Kindermitmachkonzert mit Klaus & Arabella

Klaus & Arabella sind am Samstag, 3. Februar 2007, um 15 Uhr mit ihren Liedern wieder zu Gast in der EmK-Paulusgemeinde Nürnberg, Gugelstraße 143. Kinder ab sechs Jahre sind herzlich eingeladen zu einem Konzert der besonderen Art: mit sprechenden Figuren, Liedern zum Zuhören und Mitmachen und einfach Genießen.

Martha-Maria-Abend mit Clemens Bittlinger



Clemens Bittlinger, christlicher Liedermacher, ist beim Martha-Maria - Abend am Samstag, 10. Februar 2007, in der

Eben-Ezer-Kirche Nürnberg, Stadenstraße 68, zu Gast. Beginn: 19.30 Uhr. Bittlinger ist evangelischer Pfarrer, Kommunikationswirt und Musiker. Seit mehr als zwei Jahrzehnten gelingt es ihm, die Musik professionell mit seinem Pfarrberuf zu verbinden. Der 46-jährige Theologe bezeichnet seine Musik als „moderne Glaubensäußerungen, die Mut und Trost verschaffen wollen“.

EmK regional III



Regionaler Jugendgottesdienst

Die Reihe der regionalen Jugendgottesdienste der Evangelisch-methodistischen Kirche im Großraum Nürnberg wird fortgesetzt am Samstag, 2. Dezember 2006 (Samstag vor dem 1. Advent), um 19.00 Uhr in der EmK-Paulusgemeinde Nürnberg, Gugelstraße 143. Weitere Informationen: Telefon (0179) 5 23 19 36.

Anmeldetage in der Kindertagesstätte Martha-Maria

Vom Mittwoch, 28. Februar, bis Freitag, 2. März 2007, finden die Anmeldetage in der Kindertagesstätte Martha-Maria Nürnberg für September 2007 statt. Die Erziehungsberechtigten werden gebeten, vorher unter Telefon (0911) 959-1675 einen Anmeldetermin mit der Leiterin der Kindertagesstätte zu vereinbaren und das Kind zur Anmeldung mitzubringen.

Freundes- und Förderkreis wächst

Die Martha-Maria-Stiftung konnte im Herbst 2006 das 100. Mitglied im Freundes- und Förderkreis Martha-Maria begrüßen. Informationen zur Stiftung und zum Freundes- und Förderkreis erhalten Sie bei Diakonisse Barbara Vogel, Telefon (0911) 959-1026, oder Ute Schaffer, Telefon (0911) 959-1029. Von dort können Sie sich auch gerne den Flyer der Martha-Maria-Stiftung zuschicken lassen.

Herausgeber: Evangelisch-methodistische Kirche im Großraum Nürnberg und Diakoniewerk Martha-Maria e. V.

Redaktion: Ingo Stauch, Stadenstraße 60, 90491 Nürnberg, Telefon (0911) 959-1027, Fax (0911) 959-1023, E-Mail: i.stauch@martha-maria.de